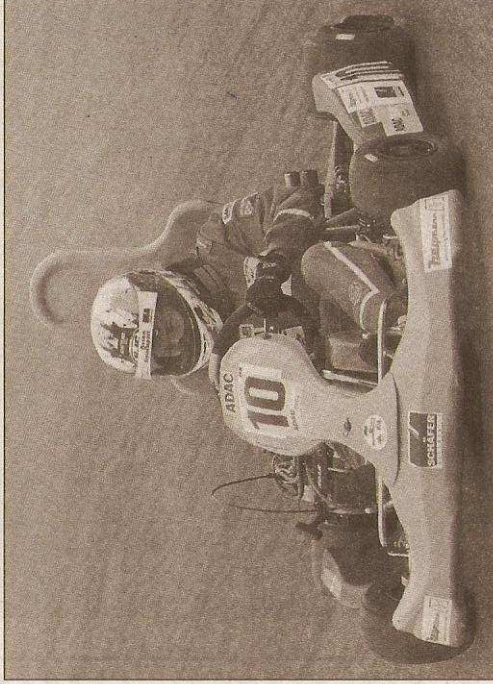


Kart-Nachwuchs kommt aus Taunusstein

Max Rosam fährt Top-Ergebnis beim Bundesendlauf ein / Jüngster Teilnehmer

Taunusstein - Max Rosam aus Taunusstein hat letztes Wochenende erfolgreich am Bundesendlauf in Bopfinger (Baden-Württemberg) teilgenommen. Nachdem er seine erste WAKG-Saison (Westdeutscher ADAC Kart Cup) auf dem zehnten Platz beenden konnte, wurde er vom ADAC zum Kart Bundesendlauf eingeladen. Hier kämpften die besten Kartfahrer Deutschlands aus den Regionalserien des ADAC um den Meistertitel.

Max' Ziel für diese Veranstaltung war ein Platz unter den TOP 10. In seiner Klasse, der World Formula, war er mit zehn Jahren der jüngste Teilnehmer, die normale Alterspanne in



Max Rosam war mit seinem Ergebnis sehr zufrieden.

dieser Klasse bewegte sich zwischen 12 und 15 Jahren. Am Samstag standen freie Trainings und das Zeittraining auf dem Programm, während am Sonntag das Warm-up und zwei Rennen gefahren wurden.

Im Zeittraining konnte er sich unter siebzehn Teilnehmern den zwölften Startplatz sichern.

Beim Start des ersten Rennens ging alles unfallfrei durch die ersten Kurven. Im weiteren Verlauf fuhr er sich sukzessive nach vorne und sicherte sich einen sechsten Platz. Beim zweiten Rennen schloss er schnell auf seine Gegner auf und lieferte sich lange Duelle, bis er erneut unter den besten Zehn zu finden war. Seine Konkurrenten mussten ihre ganze Erfahrung ausspielen, um Max wieder überholen zu können. Als Elfter überquerte er schließlich die Ziellinie.

Ein Platz unter den besten Zehn war das Ziel vor der Veranstaltung - mit dem siebten Rang in der Tageswertung konnte er dieses Ziel bei seiner ersten Teilnahme am Bundesendlauf mehr als erfüllen.

Foto: privat